

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

· Handelsname:

QuiTex B Detail Komp. A

· Artikelnummer:

VD_5016012- A/11

· UFI:

SQG2-70E9-F00N-GMHK

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

· Verwendungssektor

SU19 Bauwirtschaft

· Produktkategorie

PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe

PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

PC9b Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modellierton

· Verfahrenskategorie

PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen

PROC19 Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt

· Umweltfreisetzungskategorie

ERC5 Verwendung an einem Industriestandort, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt

ERC8c Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung)

ERC8f Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Außenverwendung)

· Erzeugniskategorie

AC13 Kunststoffserzeugnisse

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Komponente oder Fertigmischung für die In-situ-Erstellung von Bodenbelägen / Bedachungen / Klebstoffen / Harzen - Materialien.

Das Endprodukt entsteht erst beim Aushärten - Chemische Eigenschaften der Ausgangsstoffe in Abschnitt 3.

· 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:

VIA-DACHTEILE GmbH & Co. KG

Bramfelder Chaussee 100

22177 Hamburg

Tel.: +49 (0) 40 / 611 711-0

Fax: +49 (0) 40 / 611 711-17

Mail: info@via-dachteile.de

Internet: www.via-dachteile.de

· Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Umweltschutz

· 1.4 Notrufnummer:

Giftinformationszentrum-Nord Göttingen Tel: +49 (0) 551/19240

info@via-dachteile.de

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme



GHS07

· Signalwort

Achtung

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Phenol, methylstyrolisiert

· Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

· Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 2)

VDDE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 1)

· Zusätzliche Angaben:

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

· 2.3 Sonstige Gefahren

-

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· PBT:** Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT in Konzentrationen von 0,1 % oder höher bewertet wurden.**· vPvB:** Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als vPvB in Konzentrationen von 0,1 % oder höher bewertet wurden.**· Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

Phenol, methylstyrolisiert

Liste II

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**· 3.2 Gemische****· Beschreibung:** Es werden keine zusätzlichen gefährlichen Bestandteile, die kennzeichnungspflichtig bezüglich Gesundheit und Umwelt sind und deshalb in diesem Abschnitt wiedergegeben werden müssten, verwendet.**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

Reg.nr.: 01-2119555274-38	Phenol, methylstyrolisiert ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	5-<10%
CAS: 25265-71-8 EINECS: 246-770-3 Reg.nr.: 01-2119456811-38	Oxy-bis(propanol) Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	≤2,5%
CAS: 112945-52-5 EINECS: 231-545-4 Reg.nr.: 01-2119379499-16-0000	Synthetic Amorphous, Pyrogenic Silica Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	≤2,5%
NLP: 500-313-7 Reg.nr.: 01-2119486870-28	4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat, oligomeric Reaktionsprodukt mit butan-1, 3-diol, 2,4'-diisocyanatodiphenylmethan, 1,1'-methylenbis(4-isocyanatobenzen) homopolymer, [(methylethylen)bis(oxy)] dipropanol und propan-1,2-diol ⚠ Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; ⚠ Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5 % Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5 % Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1 % STOT SE 3; C ≥ 5 %	<0,1%

· SVHC

Phenol, methylstyrolisiert

· SVHC

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Zusätzliche Hinweise:

Schätzungen der akuten Toxizität

	Oral	Inhalativ	Dermal
CAS 112945-52-5	5000 mg/kg	5,010 mg/l	5000 mg/kg

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****· Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Betroffene an die frische Luft bringen.

Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 2)

Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem diensthabenden Arzt.

Schutz von Ersthelfern: Bei Unfallgefahr oder unzureichender Ausbildung sollten keine Maßnahmen ergriffen werden. Dies kann für die Person, die die Mund-zu-Mund-Beatmung durchführt, gefährlich sein.

Besteht die Möglichkeit einer Exposition, ist in Abschnitt 8 eine spezielle persönliche Schutzausrüstung zu finden.

Ersthelfer sollten daran denken, sich zu schützen und die empfohlene Schutzkleidung zu tragen.

Bei Unfallgefahr oder unzureichender Ausbildung sollten keine Maßnahmen ergriffen werden.

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Beatmung mit Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät.

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Sofort mit Wasser abwaschen.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Unverletztes Auge schützen.

Soweit einfach zu tun, entfernen Sie alle Kontaktlinsen.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

Den Mund sorgfältig reinigen oder mit Wasser ausspülen.

Atemwege freihalten.

Erlauben Sie einer bewusstlosen Person niemals zu trinken (oder zu essen).

Den Patienten sofort in ein Krankenhaus bringen.

· **Nach Einatmen:**

· **Nach Hautkontakt:**

· **Nach Augenkontakt:**

· **Nach Verschlucken:**

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert**

auftretende Symptome und Wirkungen

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **5.1 Löschmittel**

· **Geeignete Löschmittel:**



CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Kohlenmonoxid (CO)

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Vollschutzanzug tragen.

PSA 52 / PSA 55 / PSA 56 / PSA 57

· **Weitere Angaben**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

VDDE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 3)

· Einsatzkräfte

Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Lagerbereichs geeignete Neutralisierungs-/Absorptionsmittel vorhanden sind.

Verschüttetes Material niemals zur Wiederverwendung in die Originalbehälter zurückgeben.

Behandeln Sie absorbiertes Material wie im Abschnitt "Entsorgung" (Abschnitt 13) beschrieben.

Gefahrenzonen sollten klar abgegrenzt und durch entsprechende Warn- und Gefahrenzeichen gekennzeichnet sein.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Weitere Leckagen und Verschüttungen verhindern, wenn dies gefahrlos möglich ist. Bei größeren Leckagen, die nicht eingedämmt werden können, sind die örtlichen Behörden zu informieren.

Wenn das Produkt Flüsse, Seen oder Abwasserkanäle verunreinigt, sind die zuständigen Behörden zu benachrichtigen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mindestens 30 Minuten einwirken lassen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

In Fässer mit Deckel schaufeln und unschädlich machen.

In geeigneten und geschlossenen Behältern zur Entsorgung aufbewahren.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Stellen Sie in der Nähe des Arbeitsplatzes Augenwaschanlagen und Sicherheitsduschen zur Verfügung.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· Handhabung:

Bei der Verwendung sind die üblichen Regeln und Praktiken der Arbeitshygiene und Sicherheit zu beachten. Nach der Arbeit mit diesem Produkt Gesicht, Hände und unbedeckte Haut gründlich waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Gang in die Kantine ausziehen. Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Arbeitskleidung darf den Arbeitsplatz nicht verlassen. Vor jeder Arbeitspause und unmittelbar nach Gebrauch des Produkts die Hände waschen. Vor jeder Arbeitspause und am Ende des Arbeitstages die Hände waschen.

· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**· Lagerung:****· Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Keine besonderen Anforderungen.

· Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen.

Trocken lagern.

Kühl lagern.

· Lagerklasse:

10

· 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

VDDE

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

1318-02-1 ZEOLITH A

MAK (Deutschland)	synthetisch, nicht faserförmig, Abschn. IIb
-------------------	---

25265-71-8 Oxy-bis(propanol)

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 280 e mg/m ³ Langzeitwert: 140 e mg/m ³ SSc;
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 100 E mg/m ³ 2(II);DFG, Y, 11

112945-52-5 Synthetic Amorphous, Pyrogenic Silica

MAK (Deutschland)	Langzeitwert: 0,02A mg/m ³ vgl. Abschn. V
-------------------	---

4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat, oligomeric Reaktionsprodukt mit butan-1, 3-diol, 2,4'-diisocyanatodiphenylmethan, 1,1'-methylenbis(4-isocyanatobenzen) homopolymer, [(methylethylen)bis(oxy)]dipropanol und propan-1,2-diol]

DNEL DERMAL (EU)	Kurzzeitwert: 0,1 mg/m ³ Langzeitwert: 0,05 mg/m ³
DNEL INHALATIV (EU)	Kurzzeitwert: 0,1 mg/m ³ Langzeitwert: 0,05 mg/m ³

· DNEL-Werte

Phenol, methylstyrolisiert

Oral	DNEL CHRONIC / LONG	0,2 mg/kg Ig/d (Verbraucher systemisch)
Dermal	DNEL CHRONIC / LONG	1,7 mg/kg Ig/d (Verbraucher systemisch)
		3,5 mg/kg Ig/d (Arbeiter systemisch)
Inhalativ	Langzeitwert	0,35 mg/m ³ (Verbraucher systemisch)
		1,4 mg/m ³ (Arbeiter systemisch)

25265-71-8 Oxy-bis(propanol)

Oral	DNEL CHRONIC / LONG	24 mg/kg Ig/d (Verbraucher systemisch)
Dermal	DNEL CHRONIC / LONG	51 mg/kg Ig/d (Verbraucher systemisch)
		84 mg/kg Ig/d (Arbeiter systemisch)
Inhalativ	Langzeitwert	70 mg/m ³ (Verbraucher systemisch)
		238 mg/m ³ (Arbeiter systemisch)

4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat, oligomeric Reaktionsprodukt mit butan-1, 3-diol, 2,4'-diisocyanatodiphenylmethan, 1,1'-methylenbis(4-isocyanatobenzen) homopolymer, [(methylethylen)bis(oxy)]dipropanol und propan-1,2-diol]

Oral	Kurzzeitwert	20 mg/kg (Verbraucher systemisch)
Dermal	Kurzzeitwert	17,2 mg/kg (Verbraucher lokal)
		25 mg/kg (Verbraucher systemisch)
		28,7 mg/kg (Arbeiter lokal) (-)
		50 mg/kg (Arbeiter systemisch)
Inhalativ	Kurzzeitwert	0,05 mg/m ³ (Verbraucher lokal)
		0,05 mg/m ³ (Verbraucher systemisch)
		0,1 mg/m ³ (Arbeiter lokal)
		0,1 mg/m ³ (Arbeiter systemisch)
	Langzeitwert	0,025 mg/m ³ (Verbraucher lokal)
		0,025 mg/m ³ (Verbraucher systemisch)
		0,05 mg/m ³ (Arbeiter lokal)
		0,05 mg/m ³ (Arbeiter systemisch)

(Fortsetzung auf Seite 6)

VDDE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 5)

· PNEC-Werte**Phenol, methylstyrolisiert**

Boden	1.064 mg/kg (PNEC Süßwasser Sediment)
	212,2 mg/kg (PNEC-Boden)
	106 mg/kg (PNEC Meerwasser-Sediment)
Wasser	0,0014 mg/l (PNEC Meerwasser)
	0,0024 mg/l (PNEC Abwasserbehandlung)
	0,014 mg/l (PNEC Süßwasser)

25265-71-8 Oxy-bis(propanol)

Boden	0,238 mg/kg (PNEC Süßwasser Sediment)
	0,0253 mg/kg (PNEC-Boden)
Wasser	0,01 mg/l (PNEC Meerwasser)
	1.000 mg/l (PNEC Abwasserbehandlung)
	0,1 mg/l (PNEC Süßwasser)

4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat, oligomeric Reaktionsprodukt mit butan-1, 3-diol, 2,4'-diisocyanatodiphenylmethan, 1,1'-methylenbis(4-isocyanatobenzen) homopolymer, [(methylethylen)bis(oxy)]dipropanol und propan-1,2-diol]

Boden	11,7 mg/kg (PNEC Süßwasser Sediment)
	2,33 mg/kg (PNEC-Boden)
	1,17 mg/kg (PNEC Meerwasser-Sediment)
Wasser	0,037 mg/l (PNEC Intermittierende Süßwasserfreisetzung)
	0,00037 mg/l (PNEC Meerwasser)
	1 mg/l (PNEC Abwasserbehandlung)
	0,0037 mg/l (PNEC Süßwasser)

· Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**· Geeignete technische****Steuerungseinrichtungen**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

· Atemschutz

Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
 Atemschutz bei hohen Konzentrationen.**· Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:**

Die Luftkonzentrationen sollten unter den Expositionsrichtlinien gehalten werden. Wenn die Konzentrationen in der Luft die Expositionsrichtlinien überschreiten können, ist ein zugelassenes Atemschutzgerät mit Filter für organische Dämpfe und Partikel zu verwenden. In Situationen, in denen die Konzentration in der Luft den Wert überschreiten kann, für den ein luftreinigendes Atemschutzgerät wirksam ist, ist ein Druckluft-Atemschutzgerät (Typ: Überdruck) zu verwenden (mit Luftschlauch gespeistes oder unabhängiges Atemschutzgerät). In Notfällen oder unter Bedingungen, bei denen die Konzentration in der Luft nicht bekannt ist, ein zugelassenes Pressluftatemgerät (Typ: Überdruck) oder ein Atemschutzgerät mit Luftschlauch (Typ: Überdruck) verwenden. EG-zugelassenes Atemschutzgerät verwenden: Filter für organische Dämpfe mit einem Partikelvorfilter für hochgiftige Stoffe, Typ AP3 (muss der Norm EN 14387 entsprechen).

· Handschutz

Schutzhandschuhe

Bei Vollkontakt sollten Sie Handschuhe aus VITON mit einer Schichtdicke von ca. 0,7 mm verwenden. Die Durchbruchzeit liegt bei diesen Handschuhen bei bis zu 480 min.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 6)

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EU-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen - beispielsweise

KCL VITOJECT - 0,7 mm

(Kächele-Cama-Latex GmbH - Art.-Nr. 890 - <http://www.kcl.de/kcl/katalog/index.html>).

Die oben genannten Durchbruchzeiten beruhen auf Labormessungen von KCL nach EN 374 und sind nur für diesen KCL-Artikel maßgebend.

Diese Empfehlung gilt nur für das Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Vermischung mit anderen Substanzen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (beispielsweise KCL GmbH, 36124 Eichenzell / Tel. +49 6659-87300 / Fax: +49 6659-87155 / vertrieb@KCL.de)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

· **Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Nitrilkautschuk

Naturkautschuk (Latex)

· **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**

Handschuhe aus Leder

Handschuhe aus dickem Stoff

· **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschließende Schutzbrille

· **Körperschutz:**



Arbeitskleidung (Arbeitsschutzkleidung)

- Arbeitsschutzkleidung (lange Hose, Langarmhemd). Unbedeckte Hautstellen, auch bei heißem Wetter, vermeiden.

- Abhängig von der Verarbeitung: Sprühdichte Hosen oder sprühdichte Arbeitsanzüge verwenden

Overall (vorzugsweise aus dicker Baumwolle) oder Tyvek-Pro Tech 'C', TyvekPro Tech 'F' Vollschutzkleidung zum einmaligen Gebrauch.

· **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Lagerung von Stoffen in dicht verschlossenen Verpackungen

Die Emissionen aus Belüftungs- oder Verarbeitungsanlagen sollten überwacht werden, um sicherzustellen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzvorschriften entsprechen. In einigen Fällen sind Gaswäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich, um die Emissionen auf ein akzeptables Niveau zu senken.

Vermeiden Sie die Ausbreitung von verschüttetem Material und Abfällen und verhindern Sie, dass diese mit dem Boden, den Gewässern, der Kanalisation und den Abflussrohren in Kontakt kommen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aggregatzustand**

Flüssig

· **Farbe**

Gemäß Produktbezeichnung

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 7)

· Geruch:	Charakteristisch
· Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt
· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Testdaten verfügbar
· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	>200 °C (8001-79-4 Ricinolsäure)
· Entzündbarkeit	Keine Testdaten verfügbar
· Untere und obere Explosionsgrenze	
· Untere:	Keine Testdaten verfügbar
· Obere:	Keine Testdaten verfügbar
· Flammpunkt:	162 °C
· Zündtemperatur	>255 °C (8001-79-4 Ricinolsäure)
· Zersetzungstemperatur:	Keine Testdaten verfügbar
· pH-Wert:	Gemisch ist nichtpolar/aprotisch.
· Viskosität:	
· Kinematische Viskosität	Keine Testdaten verfügbar
· Dynamisch:	Keine Testdaten verfügbar
· Löslichkeit	
· Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Keine Testdaten verfügbar
· Dampfdruck bei 20 °C:	<1 hPa
· Dichte und/oder relative Dichte	
· Dichte bei 20 °C:	1,126 g/cm ³
· Relative Dichte	>> Dichte
· Dampfdichte	Keine Testdaten verfügbar
· 9.2 Sonstige Angaben	
· Aussehen:	
· Form:	Flüssig
· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
· Zündtemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Keine Testdaten verfügbar
· Lösemittelgehalt:	
· Festkörpergehalt:	67,8 %
· Zustandsänderung	
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Testdaten verfügbar
· Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
· Entzündbare Gase	entfällt
· Aerosole	entfällt
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
· Pyrophore Feststoffe	entfällt
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
· Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt

(Fortsetzung auf Seite 9)

VDDE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische** entfällt
- **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität** Stabil unter den empfohlenen Lagerungsbedingungen. Siehe Abschnitt 7, Lagerung.
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.
Längerer Kontakt mit Luft oder Feuchtigkeit.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
ATE-Werte > 2000 mg/kg haben keinen Einfluss auf die Einstufung.
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** _____

Phenol, methylstyrolisiert

Oral	OECD 423 (LD50)	>2.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	OECD 402 (LD50)	>2.000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	OECD 403 (LC0)	4,9 mg/l (Ratte) (04 h)
Reizwirkung auf die Haut	OECD 404	(Kaninchen) positive
Reizwirkung auf die Augen	OECD 405	(Kaninchen) negative
	OECD 474	(MicroKern testen) negative

112945-52-5 Synthetic Amorphous, Pyrogenic Silica

Oral	OECD 401 (LD50)	>5.000 mg / kg (Ratte)
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (Kaninchen)
	OECD 402 (LD50)	>2.000 mg/kg (Kaninchen)
Reizwirkung auf die Haut	OECD 404	0-8 (24 h)

4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat, oligomeric Reaktionsprodukt mit butan-1, 3-diol, 2,4'-diisocyanatodiphenylmethan, 1,1'-methylenbis(4-isocyanatobenzen) homopolymer, [(methylethylen)bis(oxy)]dipropanol und propan-1,2-diol]

Oral	OECD 425 (LD50)	>5.000 mg/kg (Rattenfrau)
Dermal	OECD 402 (LD50)	>9.400 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	Akute inhalatorische Toxizität without guidelines	11 mg/l (ATE) (Meerschweinchen)
Reizwirkung auf die Haut	OECD 404	(Kaninchen) yes
	OECD 406	(huid)
Reizwirkung auf die Augen	OECD 405	(Kaninchen)
	OECD 474	118 negativ (In-vitrotest - Chromosomen)
		-

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Phenol, methylstyrolisiert

Reizwirkung auf die Haut	OECD 429	(LLNA: Local Lymph Node Assay) positive
--------------------------	----------	--

- **Keimzellmutagenität**
- **Karzinogenität**
- **Reproduktionstoxizität**
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
- **Aspirationsgefahr**
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Toxizität bei wiederholter Aufnahme**

Phenol, methylstyrolisiert

OECD 473	(In-vitrotest - Chromosomen)	negative
OECD 476	(Maus)	negative

- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

- **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Phenol, methylstyrolisiert

Liste II

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

Phenol, methylstyrolisiert

OECD 201 (ErC50/ErL50)	15 mg/l (Algen) (72 h)
OECD 202 (EC50/EL50)	14 mg/l (Daphnia Magna) (48 h)
OECD 203 (LC50/LL50)	25,8 mg/l (vis) (96 h)
OECD 209 (EC50/EL50)	100 mg/l (Belebtschlamm) (03 h)
OECD 471	(Ames Test (Salmonella/microsome test)) negative

112945-52-5 Synthetic Amorphous, Pyrogenic Silica

Acute EC50	>1.000 mg/L (Daphnia Magna) (24 u)
LC50 (OECD203)	>10.000 mg/l (Brachydanio rerio (zebravis).) (96 h)
OECD 202 (EC50/EL50)	>1.000 mg/l (Brachydanio rerio (zebravis).)
OECD 203 (LC50/LL50)	>10.000 mg/l (Brachydanio rerio (zebravis).)

4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat, oligomeric Reaktionsprodukt mit butan-1, 3-diol, 2,4'-diisocyanatodiphenylmethan, 1,1'-methylenbis(4-isocyanatobenzen) homopolymer, [(methylethylen)bis(oxy)]dipropanol und propan-1,2-diol]

OECD 201 (ErC50/ErL50) (statisch)	>1.640 mg/l (Algen) (EC50) 72 h
OECD 202 (EC50/EL50) (statisch)	>1.000 mg/l (Daphnia Magna) (EC50) 24 h
OECD 203 (LC50/LL50) (statisch)	>1.000 mg/l (Brachydanio rerio (zebravis).) (LC50) 96 h
OECD 209 (EC50/EL50) (statisch)	>100 mg/l (Bakterien) (EC50) 3 h

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 10)

OECD 211 (statisch)	≥10 mg/l (daphnia) (NOEC) 21 d
OECD 471	(In-vitrotest - Chromosomen) -

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat, oligomeric Reaktionsprodukt mit butan-1, 3-diol, 2,4'-diisocyanatodiphenylmethan, 1,1'-methylenbis(4-isocyanatobenzen) homopolymer, [(methylethylen)bis(oxy)]dipropanol und propan-1,2-diol]

OECD 302 C	0 % 28 d
------------	-------------

12.3 Bioakkumulationspotenzial**Phenol, methylstyrolisiert**

OECD 107 (log Kow) - Bioaccumulation	5,88
OECD 117 (log Pow) - Bioaccumulation	<6,3

4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat, oligomeric Reaktionsprodukt mit butan-1, 3-diol, 2,4'-diisocyanatodiphenylmethan, 1,1'-methylenbis(4-isocyanatobenzen) homopolymer, [(methylethylen)bis(oxy)]dipropanol und propan-1,2-diol]

BCF (BioConcentrationFactor) - Bioakkumulation	200 (Cyprinus carpio (Karper))
OECD 117 (log Pow) - Bioaccumulation	15,98 20 °C

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Komponenten, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) in Konzentrationen von 0,1 % oder höher gelten können.

PBT:

-

vPvB:

-

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

12.7 Andere schädliche Wirkungen**Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Dieses Produkt muss, wenn es in seinem ungebrauchten und nicht kontaminierten Zustand entsorgt wird, als gefährlicher Abfall gemäß der EG-Richtlinie 2008/98/EG behandelt werden. Die Entsorgungspraktiken müssen allen nationalen und provinziellen Gesetzen und allen kommunalen oder lokalen Verordnungen über gefährliche Abfälle entsprechen. Für verbrauchtes, kontaminiertes und restliches Material können zusätzliche Bewertungen erforderlich sein. Nicht in die Kanalisation, den Boden oder in Oberflächengewässer einleiten. Für dieses Material wird die Verbrennung in einer zugelassenen Verbrennungsanlage empfohlen, die für diesen gefährlichen Abfall geeignet ist. Kleine Abfallmengen können z. B. mit Polyol neutralisiert werden, anstatt sie zu deponieren. Leere Fässer sollten zuerst gereinigt werden (siehe Abschnitt 6) und dann entweder durchstoßen und verschrottet oder einem zugelassenen Wiederaufbereiter übergeben werden.

Europäischer Abfallkatalog (AVV Nummern)

08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

(Fortsetzung auf Seite 12)

VDDE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 11)

· **Ungereinigte Verpackungen:**· **Empfehlung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**· **ADR, ADN, IMDG, IATA**

entfällt

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**· **ADR, ADN, IMDG, IATA**

entfällt

· **14.3 Transportgefahrenklassen**· **ADR, ADN, IMDG, IATA**· **Klasse**

entfällt

· **14.4 Verpackungsgruppe**· **ADR, IMDG, IATA**

entfällt

· **14.5 Umweltgefahren:**

Nicht anwendbar

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Nicht anwendbar· **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar

· **Transport/weitere Angaben:**· **Quantity limitations**

<----- Flugzeug ----->

· **UN "Model Regulation":**

entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
 · **PFAS**

· **Richtlinie 2012/18/EU**

· **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I**

· **Seveso-Kategorie**· **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Spezifiziert in der Verordnung: Nicht anwendbar

Alle in diesem Dokument aufgeführten Inhaltsstoffe (CAS/EC-Nummern/Polymere) sind gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) registriert oder von der Registrierung ausgenommen (z. B. Polymere). Die vorgenannten Angaben zum REACH-Registrierungsstatus stammen von unseren Rohstofflieferanten und gelten zum oben angegebenen Datum als korrekt. Es wird jedoch keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie gegeben.

Es liegt in der Verantwortung des Käufers/Verwenders, sicherzustellen, dass sein/ihr Verständnis des rechtlichen Status und/oder der relevanten identifizierten Verwendungen dieses Produkts korrekt ist.

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

Beschränkungsbedingungen: 3, 74

· **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 12)

· **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**· **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EU) 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Nationale Vorschriften:**· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.· **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**Allgemeine internationale Information zur Bekämpfung von Schäden durch Brand und Auslaufen.
www.ERICARDS.net· **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

Phenol, methylstyrolisiert

· **VOC EU [%]** 0,00 %· **VOC EU [g/l]** 0,0 g/l· **VOC CH** 0,00 %· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.* **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
 H335 Kann die Atemwege reizen.
 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Die Einstufung der Mischung basiert auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.
 Das Sicherheitsdatenblatt wird gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) § 31 unter Berücksichtigung des Anhangs II, der durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission geändert wurde, erstellt.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Abteilung Umweltschutz

· **Ansprechpartner:**

Herr Rudolf Wulf

Tel: +49 (0) 551/19240

· **Datum der Vorgängerversion:**

10.09.2025

· **Versionsnummer der Vorgängerversion:**

10

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 19.03.2026

Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10)

überarbeitet am: 19.03.2026

Handelsname: QuiTex B Detail Komp. A

(Fortsetzung von Seite 13)

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
 LC50: Lethal concentration, 50 percent
 LD50: Lethal dose, 50 percent
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 SVHC: Substances of Very High Concern
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 TSCA: Gesetz über giftige Stoffe (Toxic Substances Act)
 ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
 Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
 Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege – Kategorie 1
 Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
 Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2
 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
 STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

VDDE